



Amtsblatt

Ausgabe Nr. 17 aus der 39. KW vom 26.09.2025

Inhalt

Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Aschaffenburg über die öffentliche Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung).....	1
Nachhaltigkeitspreis 2025	2
Bekanntmachung Aufstellung des Bebauungsplanes für das Interkommunale Gewerbegebiet Aschaffenburg/ Goldbach	2
Bekanntmachung Unwirksamkeitserklärung	3
Bekanntmachung Unwirksamkeitserklärung	4
Öffentliche Zustellung	5
Einladung	6

Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Aschaffenburg über die öffentliche Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung) vom 22.09.2025

Die Stadt Aschaffenburg erlässt aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573) geändert worden ist, folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung der Stadt Aschaffenburg über die öffentliche Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung) vom 25.03.2025 wird wie folgt geändert:

1. In § 3 wird nach Absatz 1 folgender Absatz 2 neu eingefügt:

„(2) Bekanntmachungen nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgen ausschließlich digital veröffentlichten Amtsblatt nach § 1 und zusätzlich durch Niederlegung zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung und durch Bekanntgabe der Niederlegung an der Gemeindetafel. Die Gemeindetafel (Schaukasten) befindet sich im Eingangsbereich des Bürgerbüros im Erdgeschoss des Rathauses, Dalbergstraße 15. Der Anschlag an der Gemeindetafel erfolgt erst, wenn der Bekanntmachungstext in der Verwaltung niedergelegt ist, und wird frühestens nach 14 Tagen wieder abgenommen. Es wird schriftlich oder elektronisch festgehalten, wann der Anschlag angebracht ist und wann er wieder abgenommen wurde; dieser Vermerk wird zu den Akten genommen.“

2. Die bisherigen Absätze 2 und 3 des § 3 werden redaktionell neu nummeriert.

Diese Satzung tritt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Aschaffenburg, den 26.09.2025
Stadt Aschaffenburg

Jürgen Herzing
Oberbürgermeister

Nachhaltigkeitspreis 2025

Nachhaltige Projekte gesucht

Die Stadt Aschaffenburg schreibt für das Jahr 2025 den
Aschaffener Agenda21-Preis
zum 26. mal aus.

Dieser Preis dient als Anerkennung für Projekte / Leistungen, die in herausragender Weise den Gedanken der Nachhaltigkeit berücksichtigen. Dabei sollen als Schwerpunkt mindestens zwei Aspekte aus den Bereichen Ökologie, Ökonomie oder Soziales/Kultur im Sinne der Nachhaltigkeit miteinander vernetzt sein.

Vorgeschlagen werden können Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen oder Firmen aus der Stadt Aschaffenburg. **Die Bewerbungsfrist endet am 5. Dezember 2025.** Vorschläge können mit einer kurzen Projektbeschreibung bei der unten genannten Kontaktadresse eingereicht werden.

Stadt Aschaffenburg
Koordinator Nachhaltigkeit – Andreas Jung
Sachgebiet Klima und Nachhaltigkeit

Büro Pfaffengasse 11
Tel. 06021 330 1491
Nachhaltigkeit@aschaffenburg.de



Bekanntmachung Aufstellung des Bebauungsplanes für das Interkommunale Gewerbegebiet Aschaffenburg/ Goldbach

Vollzug des Baugesetzbuches - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. 11. 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. 08. 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist;

Aufstellung des Bebauungsplanes für das Interkommunale Gewerbegebiet Aschaffenburg/ Goldbach – Plangebiet am Haselmühlweg/ Dammer Weg zwischen südlicher Grenze des Grundstücks Flst.Nr. 3021, Gem. Aschaffenburg, Haselmühlweg, westlicher Grenze des Landschaftsschutzgebietes, nördlicher Grenze des Wirtschaftswegs und östlicher Verlauf der Gemarkungsgrenze zu Goldbach (auf Aschaffener Gemarkung) sowie nördlicher Grenze der Grundstücke Flst.Nrn. 7043, 7030/1, Gem. Goldbach, östlichem Buschgrund, Dammer Weg, östlicher Grenze

der Grundstücke Flst.Nrn. 5655, 5667, Gem. Goldbach, südlicher Grenze des Grundstücks Flst.Nr. 5667, Gem. Goldbach und westlicher Verlauf der Gemarkungsgrenze zu Aschaffenburg (auf Goldbacher Gemarkung)

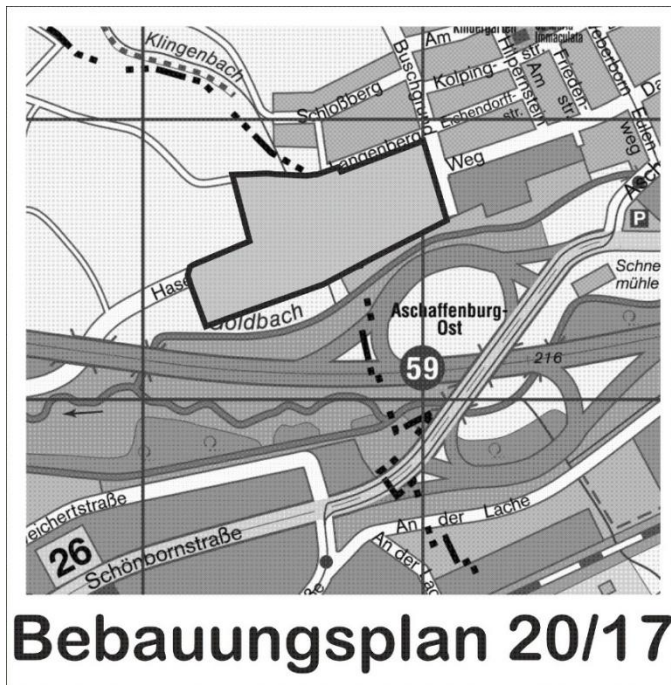
- **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses**

Der Stadtrat der Stadt Aschaffenburg hat in der Sitzung am 30.06.2025 den Beschluss des Stadtrates vom 27.05.2019 zur Aufstellung eines Bebauungsplans für das Interkommunale Gewerbegebiet Aschaffenburg/ Goldbach – Plangebiet am Haselmühlweg/ Dammer Weg zwischen südlicher Grenze des Grundstücks Flst.Nr. 3021, Gem. Aschaffenburg, Haselmühlweg, westlicher Grenze des Landschaftsschutzgebietes, nördlicher Grenze des Wirtschaftswegs und östlicher Verlauf der Gemarkungsgrenze zu Goldbach (auf Aschaffener Gemarkung) sowie nördlicher Grenze der Grundstücke Flst.Nrn. 7043, 7030/1, Gem. Goldbach, östlichem Buschgrund, Dammer Weg, östlicher Grenze der Grundstücke Flst.Nrn. 5655, 5667, Gem. Goldbach, südlicher Grenze des Grundstücks Flst.Nr. 5667, Gem. Goldbach und westlicher Verlauf der Gemarkungsgrenze zu Aschaffenburg (auf Goldbacher Gemarkung) aufgehoben. Das Aufstellungsverfahren wurde eingestellt.

Dies wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Aschaffenburg, 26.09.2025
STADT ASCHAFFENBURG

Jürgen Herzing
Oberbürgermeister



Bekanntmachung Unwirksamkeitserklärung

Vollzug des Baugesetzbuches - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. 11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. 08.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist;

Bebauungsplan Nr. 03/28 für das Gebiet „Südlich Bismarckallee - Mitte“

- **Unwirksamkeitserklärung**

Mit rechtskräftigem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs vom 23.07.2025 wird der Bebauungsplan Nr. 03/28 für das Gebiet „Südlich Bismarckallee - Mitte“ für unwirksam erklärt.

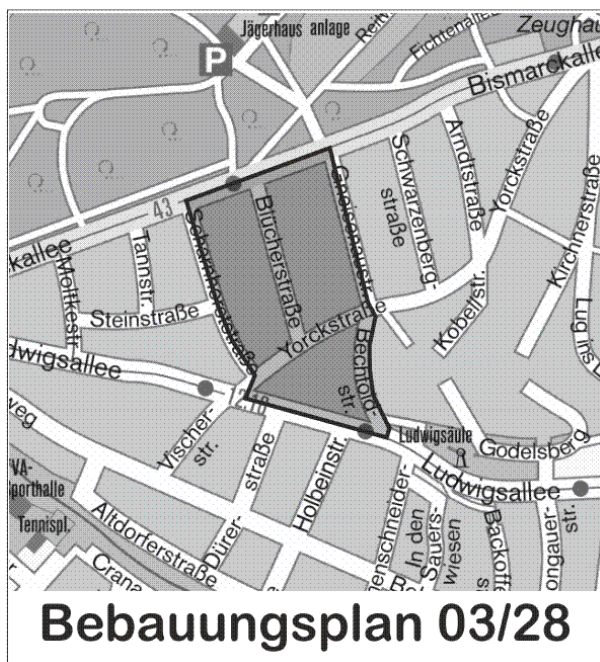
Gemäß § 47 Abs. 5 Satz 2 Halbsatz 2 VwGO wird im Folgenden die Nummer I der Entscheidungsformel nach Eintritt der Rechtskraft des Urteils veröffentlicht:

„I. Der am 27.01.2023 ortsüblich bekanntgemachte Bebauungsplan 03/28 „Südlich Bismarckallee – Mitte“ der Antragsgegnerin ist unwirksam.“

Dies wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Aschaffenburg, 26.09.2025
STADT ASCHAFFENBURG

Jürgen Herzing
Oberbürgermeister



Bekanntmachung Unwirksamkeitserklärung

Vollzug des Baugesetzbuches - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12.08.2025

**(BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist;
Bebauungsplan Nr. 03/29 für das Gebiet „Südlich Bismarckallee – Ost“**

- **Unwirksamkeitserklärung**

Mit rechtskräftigem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs vom 23.07.2025 wird der Bebauungsplan Nr. 03/29 für das Gebiet „Südlich Bismarckallee – Ost“ für unwirksam erklärt.

Gemäß § 47 Abs. 5 Satz 2 Halbsatz 2 VwGO wird im Folgenden die Nummer I der Entscheidungsformel nach Eintritt der Rechtskraft des Urteils veröffentlicht:

„I. Der am 27.01.2023 ortsüblich bekanntgemachte Bebauungsplan 03/29 „Südlich Bismarckallee – Ost“ der Antragsgegnerin ist unwirksam.“

Dies wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Aschaffenburg, 26.09.2025
STADT ASCHAFFENBURG

Jürgen Herzing
Oberbürgermeister



Öffentliche Zustellung

Die Stadt Aschaffenburg hat gegenüber Herrn Quoc Viet Nguyen, geb. 10.10.1985, derzeit unbekannten Aufenthaltes, am 22.09.2025 eine Mitteilung erlassen.

Da der Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist, wird das o.g. Schriftstück durch öffentliche Bekanntmachung nach Art. 15 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes (VwZVG) i. V. m. Art. 26 Abs. 2, Art. 27 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) zugestellt.

Das Schriftstück kann bei der Stadt Aschaffenburg, Rathaus, Dalbergstr. 15, 63739 Aschaffenburg, 2. Stock, Zimmer 237, während den allgemeinen Servicezeiten, eingesehen werden.

Aschaffenburg, 22.09.2025
Stadt Aschaffenburg

Jürgen Herzing
Oberbürgermeister

Einladung

Der Oberbürgermeister der Stadt Aschaffenburg, Herr Jürgen Herzing, die Bürgermeister des Marktes Sulzbach, Herr Markus Krebs, der Gemeinde Bessenbach, Herr Christoph Ruppert und der Verwaltungsgemeinschaft Mespelbrunn, Frau Stephanie Fuchs und die Feldgeschworenenvereinigung Aschaffenburg Stadt und Land laden recht herzlich zum

Gemeinsamen Grenzgang mit Bürgern

**zwischen der Stadt Aschaffenburg Gemarkung Hohe Wart
und den Gemeinden
Soden, Oberbessenbach, Hessenthal und Mespelbrunn
am 3. Oktober 2025 am Tag der Deutschen Einheit**

Abfahrt mit den Bussen ist um

7.44 Uhr Strietwald, Gaußweg
7.45 Uhr Strietwald, Bunsenweg
7.46 Uhr Strietwald, Kegelzentrum
7.47 Uhr Damm, Wilhelmstraße
7.50 Uhr Damm, St. Michaelskirche
7.51 Uhr Damm, Dorfstraße
7.52 Uhr Damm, Lohmühlstraße
7.53 Uhr Damm, Kahlgrundstraße
7.54 Uhr Damm, Aschaffstraße
7.59 Uhr Aschaffenburg, Stadtbad P & R
8.02 Uhr Aschaffenburg, Stadelmannstraße
8.03 Uhr Aschaffenburg, Hochschule
8.04 Uhr Aschaffenburg, Schoberstraße
8.05 Uhr Aschaffenburg, Kulmbacher Straße
8.06 Uhr Aschaffenburg, Touristenheim
8.08 Uhr Haibach, Adler
8.09 Uhr Haibach, Zum St. Nepomuk
8.10 Uhr Haibach, Großmannstraße
8.11 Uhr Grünmorsbach, Kirche
8.12 Uhr Grünmorsbach, Dorfstraße
8.16 Uhr Straßbessenbach, West
8.17 Uhr Straßbessenbach, Gasthaus Adler
8.19 Uhr Oberbessenbach, Untere Fuhre
8.20 Uhr Oberbessenbach, Obere Fuhre

7.40 Uhr Soden, Sodenthaler
7.42 Uhr Soden, Oberdorf
7.46 Uhr Gailbach, Zum Spielplatz
7.47 Uhr Gailbach, Friedhof
7.48 Uhr Gailbach, Dorfgasse
7.49 Uhr Gailbach, Kirche
7.50 Uhr Gailbach, Klingertweg
7.51 Uhr Gailbach, Findberg
7.52 Uhr Gailbach, Scheidgraben
7.56 Uhr Schweinheim, Am Herbigsbach
7.57 Uhr Schweinheim, Aumühlstraße
7.58 Uhr Schweinheim, Sodener Straße
7.59 Uhr Schweinheim, Feldchenstraße
8.00 Uhr Schweinheim, Ebersbacher Straße
8.01 Uhr Schweinheim, Hensbachstraße
8.02 Uhr Schweinheim, An den Bornwiesen
8.04 Uhr Schweinheim, Josef-Dinges-Straße
8.05 Uhr Aschaffenburg, Kulmbacher Straße
8.08 Uhr Haibach, Adler
8.09 Uhr Haibach, Zum St. Nepomuk
8.10 Uhr Haibach, Großmannstraße
8.11 Uhr Grünmorsbach, Kirche
8.12 Uhr Grünmorsbach, Dorfstraße
8.16 Uhr Straßbessenbach, West
8.17 Uhr Straßbessenbach, Gasthaus Adler
8.19 Uhr Oberbessenbach, Untere Fuhre
8.20 Uhr Oberbessenbach, Obere Fuhre

Haltestellen in Mespelbrunn in Fahrtrichtung Hessenthal

7.30 Uhr Aschaffenburg, Klarastraße
7.34 Uhr Obernau, Maintalstraße
7.35 Uhr Obernau, Brucknerstraße
7.36 Uhr Obernau, Orffstraße
7.37 Uhr Obernau, Am Obstkeller
7.40 Uhr Sulzbach, Niedernberger Straße
7.41 Uhr Sulzbach, Abzweig Bahnhof
7.43 Uhr Sulzbach, Braunwartsmühle
7.44 Uhr Sulzbach, Spessartstraße
7.47 Uhr Ebersbach, Siedlungsstraße
7.48 Uhr Leidersbach, Dornauer Weg
7.49 Uhr Leidersbach, Marienplatz
7.53 Uhr Leidersbach, Rathaus
7.54 Uhr Leidersbach, Kapelle
7.59 Uhr Volkersbrunn, Kriegerdenkmal
8.03 Uhr Heimbuchenthal, Rüttsche
8.04 Uhr Heimbuchenthal, Neue Kirche
8.06 Uhr Heimbuchenthal, Alte Kirche
8.10 Uhr Mespelbrunn, Einkaufscenter
8.11 Uhr Mespelbrunn, Abzweig Schloss
8.12 Uhr Mespelbrunn, Langer Grund
8.13 Uhr Mespelbrunn, Mespothorn
8.14 Uhr Mespelbrunn, Gasthaus Löwen
8.16 Uhr Hessenthal, Kirche
8.18 Uhr Hessenthal, Gasthaus Post

Ankunft ca. 8.30 Uhr am Hohe Wart Haus

Der Grenzgang beginnt um 8.45 Uhr am Weg zum Spatzenbild (zwischen Hohe-Wart-Haus und Sendemast). Der

Gemarkungsgrenzgang geht über den Pfaffenberg – 200 m am Sendemast vorbei – Richtung Alte B8 entlang der Sodener, Oberbessenbacher und Hessenthaler Grenze.

Um ca. 10.45 Uhr findet eine kostenlose Brotzeit statt.

Anschließend geht es entlang der Hessenthaler Grenze zum Langen Grund zum Dreimarker Hessenthal – Aschaffenburg – Mespelbrunn.

Die Schlussetappe geht entlang der Mespelbrunner Gemarkung zum Dreimarker Mespelbrunn – Aschaffenburg - Volkersbrunn.

An der Mespelbrunner Grenze werden zwei Gemarkungsgrenzsteine gesetzt.

Der diesjährige Gemarkungsgrenzgang führt an sechs Dreimarkern vorbei.

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

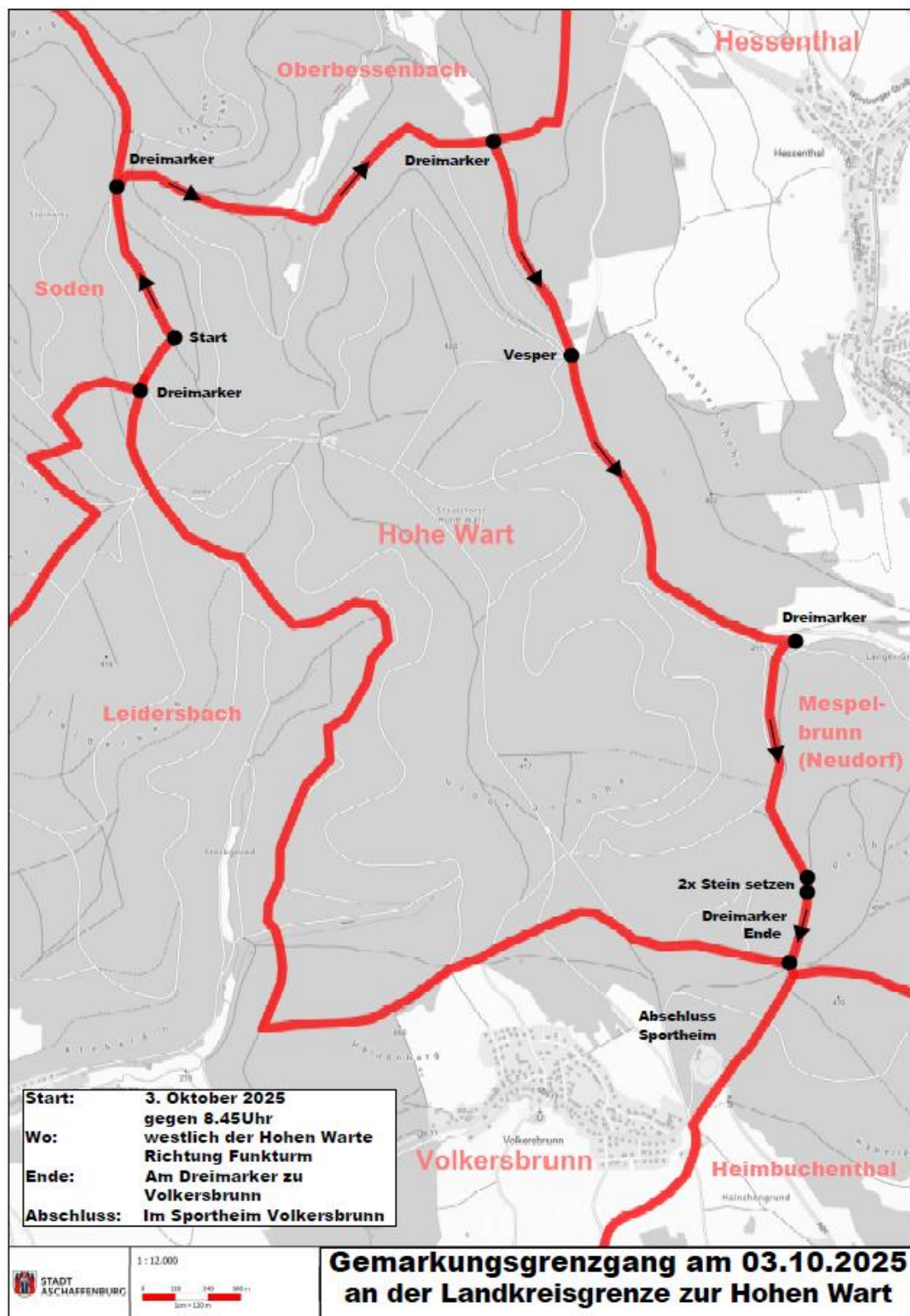
Die Schlussrast findet im Sportheim Volkersbrunn statt.

Für die Rückfahrt stehen Busse bereit.

Auf Ihre zahlreiche Teilnahme am Grenzgang freuen sich die Feldgeschworenen und

Ihr Oberbürgermeister Jürgen Herzing

sowie Ihre Bürgermeister Markus Krebs, Christoph Ruppert und Stephanie Fuchs



Das Amtsblatt der Stadt Aschaffenburg wird ausschließlich digital veröffentlicht und erscheint wöchentlich und nach Bedarf. Es wird im Internet auf der öffentlich zugänglichen Seite www.aschaffenburg.de/amtliche veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF-Dokument ist die amtlich bekannt gemachte Fassung.